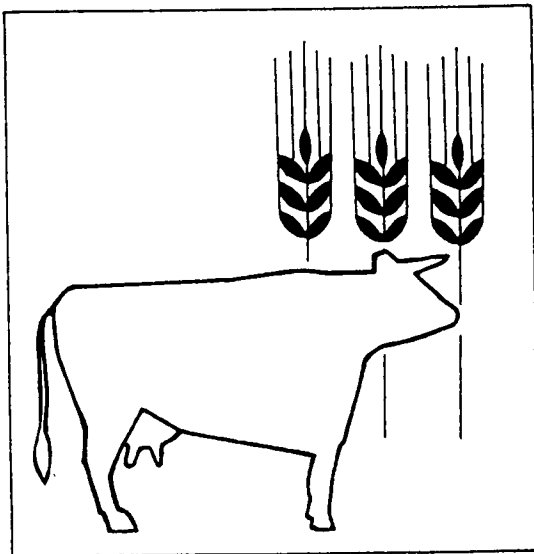


Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie **3**

Reihe 3.2.1

Wachstum und Ernte

- Trauben -

12/1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im Januar 1990

Preis: DM 3,80

Bestellnummer: 2030321 - 89012

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-14013

Inhalt

Seite

Textteil

Vorbemerkung	4
Erläuterung der Ergebnisse	
Reben	4

Tabelleenteil

1	Reben	6
1.1	Angaben über die Witterung Mitte November	6
1.2	Erlöse für Mostverkäufe während der Lese	7
1.3	Ende der Lese (einschl. Spätlese)	8
1.4	Endgültige Weinmosternte 1989	
1.4.1	Weinmost insgesamt	10
1.4.2	Weißmost	12
1.4.3	Rotmost	14
1.4.4	Nach Rebsorten	

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder
geheimzuhalten

Abkürzungen

- Mill. = Million
- % = Prozent
- ha = Hektar
- hl = Hektoliter
- RB = Regierungsbezirk

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4.

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Ende November durchgeführten letzten Schätzungen über die Weinmosterträge sowie die endgültigen Erntemengen an Weinmost für 1989, differenziert nach ihrer qualitativen Eignung. Der Berechnung liegen Daten aus verschiedenen statistischen Verfahren zugrunde. Die Höhe der Ernte wird dabei bestimmt durch Kombination der in der Ergänzenden Ernteermittlung repräsentativ festgestellten Mosterträge und den aus der Rebflächenerhebung stammenden Flächen im Ertrag. Regionaldaten sowie qualitative Beurteilungen des Mostes basieren vornehmlich auf den Berichterstatterschätzungen. Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach Rebsorten, Anbaugebieten und Bereichen.

Erläuterung der Ergebnisse

Hinter dem Rekordergebnis von 1982 (15,4 Mill. hl) sind 1989 bundesweit die höchsten Erntemengen an Weinmost ermittelt worden. Mit 13,2 Millionen hl liegt das Ergebnis 42 % über dem mengenmäßig nur befriedigenden Vorjahr. Bezogen auf die in der Produktion stehenden Rebflächen ergibt sich ein mittlerer Mostertrag von 141 hl/ha, der weit (+ 43 %) über dem langjährigen Durchschnitt anzusiedeln ist. Von der Gesamtmenge entfällt der größte Teil auf Weißmost mit 11,2 Millionen hl und 2,0 Millionen hl auf Rotmost. Allerdings ist in den letzten Jahren ein steigender Trend in den Anbauflächen für rote Gewächse zu beobachten. Von der Ertragsrebfläche insgesamt (93 945 ha) hat sich der Anteil der roten Sorten um 4 % erhöht, während die Flächen der weißen Sorten

leicht rückläufig sind. Jedoch kann man im letzten Fall nicht die sortenspezifisch gegenläufigen Veränderungsdaten ablesen, die eine stetige Zunahme der Rieslingfläche zu Lasten der anderen weißen Gewächse aufweisen.

Beachtlich stellen sich - entgegen dem Mengen-Güte-Gesetz - auch die Qualitäten dar. Ähnlich wie im Jahr 1983 sorgte die über den Sommer und Herbst anhaltende Schönwetterperiode nicht nur für eine hohe Mengenausbeute, sondern auch gleichzeitig für ein gutes Gedeihen der Traubenqualität.

Nach einem Winter ohne Frostschäden bewirkte der milde Frühling einen zügigen Austrieb der Reben, deren Entwicklungsvorsprung über die gesamte Vegetationsperiode ohne nennenswerte anhaltende Witterungseinbrüche größtenteils beibehalten werden und sich zum Herbst in einem gegenüber den Vorjahren sehr frühzeitigen Lesebeginn niederschlagen konnte. Regional hat sich der Witterungsverlauf sehr heterogen dargestellt. Bemerkenswert vollzog sich beispielsweise die Entwicklung in Bayern, woran sich die Schwierigkeiten bei der Vorschätzung der Erntemengen verdeutlichen lassen. Denn die dort gemeldeten langen Trockenphasen schmälerten den anfänglichen Optimismus auf eine gute Ernte zunächst deutlich, bis im Herbst Niederschläge einsetzten, die einen unerwarteten Ertragszuwachs nach sich zogen, der dann sogar ein mengenmäßiges Rekordergebnis zur Folge hatte. Es zeigt sich also, daß - gerade im Weinbau - bis zum Einbringen der Lese gewartet werden muß, bis eine endgültige Beurteilung des Jahrgangs abgegeben werden kann.

Die für die Qualitätseinstufung maßgebliche Höhe der Oechslegrade beträgt in diesem Jahr für Weinmost insgesamt 76 Grad, ein Ergebnis, das als sehr zufriedenstellend zu bewerten ist, da es trotz der hohen Erntemengen deutlich über dem langjährigen Mittel (1983/88: 72 Grad) liegt.

Dementsprechend gut fällt auch die Eignung für die Prädikatsweinherstellung aus, für die 48 % der produzierten Mengen in Frage kommen. 52 % können dem Mostgewicht nach als Qualitätswein veranschlagt werden, wobei die endgültigen Beurteilungen den amtlichen Prüfstellen zu einem

späteren Zeitpunkt vorbehalten bleiben. Die theoretischen Zuordnungskriterien für die Qualitätsstufen werden jedoch, besonders in diesem Jahr, kaum praxisrelevant sein. Denn die erstmalig 1989 - vorerst in Rheinland-Pfalz - eingeführte qualitätsorientierte Mengenregulierung wird den bisher in Deutschland relativ unbedeutenden Tafelweinanteil aller Wahrscheinlichkeit nach ansteigen lassen.

Insgesamt hat die diesjährige Weinmosternte einen quantitativ überragenden, aber auch qualitativ guten Jahrgang hervorgebracht, der mit dem des Jahres 1983 vergleichbar sein dürfte.

1 Reben

1.1 Angaben über die Witterung Mitte November
in % der ausgewerteten Meldungen

Berichtsgegenstand	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet		
							1989		1988
							Novem- ber	Okto- ber	Novem- ber
Wetterschäden									
keine	100	95	100	89	97	100	94	89	91
schwache	-	5	-	9	2	-	5	9	5
mittlere	-	-	-	1	1	-	1	2	3
starke	-	-	-	1	-	-	0	0	1
Niederschläge									
zu gering	-	5	11	28	33	-	22	35	9
ausreichend	100	92	86	72	67	100	77	62	75
zu hoch	-	3	3	0	-	-	1	3	16
Temperaturverlauf									
ungünstig	-	-	-	0	1	-	0	3	9
normal	100	39	44	36	63	70	42	41	70
günstig	-	61	56	64	36	30	58	56	21
Sonnenscheindauer									
zu gering	-	-	-	-	3	-	0	7	20
genügend	50	66	62	48	71	70	56	51	70
reichlich	50	34	38	52	26	30	44	42	10
Witterung für die Reben und Trauben									
schlecht	-	-	-	-	2	-	0	1	6
mittel	-	21	16	18	27	20	18	29	47
gut	100	79	84	82	71	80	82	70	47

1.2 Erlöse für Mostverkäufe während der Lese

Land	Anteil der Verkäufe an Gesamternte	Weinmost insgesamt		Weißmost		Rotmost	
		1989	1988	1989	1988	1989	1988
		DM je hl					
Hessen	17	169	190	165	190	288	320
Rheinland-Pfalz	23	117	113	110	105	186	190
Baden-Württemberg	2	291	304	282	292	304	326
Bayern	23	167	316	163	313	337	417
Saarland	26	128	120	128	120	-	-
Insgesamt ...	17	128	130	119	122	204	203

1 Reben

1.3 Ende der Lese (einschl. Spätlese)

in % der ausgewerteten Meldungen

Länder mit Weinbau	bis 30. Sept.	1. bis 10. Okt.	11. bis 20. Okt.	21. bis 31. Okt.	1. bis 10. Nov.	11. bis 20. Nov.	21. bis 24. Nov.	ab 25. Nov.
--------------------	------------------	--------------------	---------------------	---------------------	--------------------	---------------------	---------------------	----------------

Müller-Thurgau

Nordrhein-								
Westfalen	50	-	50	-	-	-	-	-
Hessen	38	46	16	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	40	48	9	3	-	-	-	-
Baden-Württemberg ..	-	79	17	3	1	-	-	-
Bayern	4	40	46	8	2	-	-	-
Saarland	40	40	10	10	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	15	62	18	4	1	-	-	-

Riesling, Weißer

Nordrhein-								
Westfalen	-	-	100	-	-	-	-	-
Hessen	-	6	33	55	6	-	-	-
Rheinland-Pfalz	3	21	49	24	2	1	-	-
Baden-Württemberg ..	-	14	45	34	6	1	-	-
Bayern	-	6	19	61	14	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	1	16	45	32	5	1	-	-

Silvaner, Grüner

Nordrhein-								
Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	18	18	46	9	-	9	-	-
Rheinland-Pfalz	4	32	48	10	6	-	-	-
Baden-Württemberg ..	-	25	56	18	1	0	-	-
Bayern	1	3	40	50	6	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	2	24	50	20	4	0	-	-

Burgunder, Blauer Spät

Nordrhein-								
Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	17	30	49	-	-	4	-	-
Rheinland-Pfalz	14	30	44	12	-	-	-	-
Baden-Württemberg ..	-	42	42	13	2	1	-	-
Bayern	-	16	61	23	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	3	37	45	13	1	1	-	-

Portugieser, Blauer

Nordrhein-								
Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	33	50	-	17	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	49	41	7	3	-	-	-	-
Baden-Württemberg ..	-	65	30	5	-	-	-	-
Bayern	12	16	64	8	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	22	52	22	4	-	-	-	-

Lfd. Nr.	Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Rebfläche im Ertrag	Mostertrag			
			je ha	insgesamt	durchschnittliches(r)	
					Most- gewicht	Säure- gehalt
ha	hl	Grad	Ochsle	Promille		
1	Nordrhein-Westfalen	20	97,9	1 967	73	9,0
2	Hessen	3 030	114,5	346 910	79	10,2
3	Hessische Bergstraße	359	115,7	41 548	76	8,5
4	Rheingau	2 671	114,3	305 362	79	10,4
5	Rheinland-Pfalz	61 130	141,7	8 664 586	76	8,7
6	RB Koblenz	7 797	129,5	1 009 906	.	.
7	Trier	9 897	170,0	1 682 414	.	.
8	Rheinhausen-Pfalz	43 436	137,5	5 972 266	.	.
9	Ahr	388	115,4	44 790	68	9,6
10	Mittelrhein	705	114,2	80 476	72	9,9
11	Bacharach	321	119,7	38 410	70	10,4
12	Rhein-Burgengau	384	109,5	42 066	74	9,5
13	Mosel-Saar-Ruwer	12 274	167,7	2 057 958	68	9,8
14	Bernkastel	7 511	168,0	1 262 189	70	9,6
15	Obermosel	1 081	213,8	231 083	59	10,0
16	Saar-Ruwer	1 652	146,6	242 203	70	10,0
17	Zell/Mosel	2 030	158,9	322 483	68	10,6
18	Nahe	4 206	118,3	497 771	79	8,8
19	Bad Kreuznach	2 752	122,0	335 879	80	8,7
20	Schloß-Böckelheim	1 454	111,3	161 892	78	9,0
21	Rheinhausen	22 803	138,1	3 149 325	79	8,3
22	Bingen	7 502	135,1	1 013 294	78	8,0
23	Nierstein	9 322	139,3	1 298 303	79	8,3
24	Wonnegau	5 979	140,1	837 728	80	8,6
25	Rheinpfalz	20 754	136,6	2 834 266	77	8,3
26	Südliche Weinstraße	11 361	145,9	1 657 531	77	8,2
27	Mittelhaardt- Deutsche Weinstraße ...	9 393	125,3	1 176 735	78	8,5
28	Baden-Württemberg	24 645	138,7	3 419 385	75	8,5
29	Württemberg 1).....	9 697	167,3	1 622 318	72	9,3
30	Remstal-Stuttgart	1 542	147,3	227 210	74	8,6
31	Württembergisch Unterland	7 749	172,3	1 335 450	71	9,4
32	Kocher-Jagst-Tauber	382	149,7	57 186	71	8,6
33	Baden	14 948	120,2	1 797 067	79	8,0
34	Badische Bergstraße- Kraichgau	1 982	112,1	222 241	78	8,3
35	Badisches Frankenland ..	683	112,4	76 776	71	7,2
36	Bodensee	408	105,1	42 863	76	9,7
37	Markgräflerland	2 962	137,6	407 660	74	7,4
38	Kaiserstuhl-Tuniberg ...	4 904	120,0	588 262	81	8,0
39	Breisgau	1 765	112,4	198 373	79	7,9
40	Ortenau	2 244	116,3	260 892	81	8,1
41	Bayern	5 026	154,7	777 271	74	6,9
42	RB Unterfranken	4 771	155,3	741 163	74	6,9
43	Maindreieck	3 682	159,4	586 777	74	6,9
44	Mainviereck	247	138,4	34 187	74	7,6
45	Steigerwald	842	142,8	120 199	75	6,6
46	RB Mittelfranken	232	144,5	33 535	70	7,1
47	Übrige Gebiete	23	111,9	2 573	70	9,3
48	Saarland	94	171,3	16 113	63	9,9
49	Bundesgebiet ...	93 945	140,8	13 226 232	76	8,6
50	1988 ...	93 475	99,6	9 314 610	76	9,1
51	1983/88 ...	92 566	98,6	9 126 046	72	9,8

1) Einschl. der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

ben

Weinmosternte 1989

insgesamt

Davon geeignet für						Lfd. Nr.
Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat		
Mostmenge	durchschnittliches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnittliches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnittliches Mostgewicht	
hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle	
-	-	862	68	1 105	82	1
-	-	137 474	71	209 436	84	2
-	-	15 966	69	25 582	80	3
-	-	121 508	71	183 854	84	4
49 037	57	3 987 752	68	4 627 797	83	5
.	.	.	.	.	.	6
.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	8
↑ 383	58	36 401	67	7 006	76	9
257	56	33 646	65	46 573	77	10
-	-	17 385	64	21 025	76	11
257	56	16 261	67	25 548	78	12
11 074	55	1 209 912	63	836 972	76	13
8 187	55	703 451	65	550 551	76	14
-	-	216 429	58	14 654	79	15
-	-	113 590	65	128 613	76	16
2 887	56	176 442	63	143 154	75	17
1 198	58	166 256	69	330 317	84	18
1 198	58	112 895	70	221 786	85	19
-	-	53 361	68	108 531	83	20
3 182	56	1 192 090	71	1 954 053	84	21
2 180	56	394 630	71	616 484	84	22
604	57	500 746	70	796 953	84	23
398	58	296 714	71	540 616	85	24
31 943	57	1 349 447	70	1 452 876	85	25
28 128	57	824 945	70	804 458	85	26
3 815	58	524 502	69	648 418	85	27
29 753	60	2 050 726	71	1 338 906	82	28
9 377	55	983 158	68	629 783	78	29
-	-	105 126	67	122 084	81	30
8 839	55	840 340	68	486 271	78	31
538	57	36 472	68	20 176	75	32
20 376	62	1 067 568	74	709 123	86	33
4 539	65	128 101	74	89 601	86	34
725	62	70 261	70	5 790	81	35
52	60	33 310	74	9 501	85	36
10 180	61	307 741	72	89 739	85	37
2 579	65	282 384	75	303 299	87	38
1 059	63	104 853	74	92 461	86	39
1 242	63	140 918	76	118 732	86	40
3 838	56	621 398	71	152 035	84	41
3 619	56	588 759	71	148 785	84	42
3 396	56	469 112	71	114 269	84	43
106	58	26 559	71	7 522	84	44
117	57	93 088	72	26 994	84	45
-	-	30 626	69	2 909	82	46
219	58	2 013	69	341	82	47
-	-	14 479	61	1 634	81	48
82 628	58	6 812 691	69	6 330 913	83	49
18 733	59	4 320 090	70	4 975 787	82	50
344 567	55	5 671 531	67	3 109 947	82	51

Lfd. Nr.	Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Rebfläche im Ertrag	Mostertrag			
			je ha	insgesamt	durchschnittliches(r)	
					Most- gewicht	Säure- gehalt
ha	hl	Grad Ochsle	Promille			
1	Nordrhein-Westfalen	19	98,2	1 827	74	9,0
2	Hessen	2 840	115,1	326 909	79	10,2
3	Hessische Bergstraße	351	115,9	40 694	76	8,6
4	Rheingau	2 489	115,0	286 215	79	10,5
5	Rheinland-Pfalz	56 908	141,7	8 065 907	76	8,7
6	RB Koblenz	7 431	129,6	963 213	.	.
7	Trier	9 896	170,0	1 682 313	.	.
8	Rheinessen-Pfalz	39 581	136,9	5 420 381	.	.
9	Ahr	115	100,6	11 573	67	9,5
10	Mittelrhein	691	114,4	79 052	72	10,0
11	Bacharach	320	119,8	38 320	70	10,4
12	Rhein-Burgengau	371	109,8	40 732	74	9,6
13	Mosel-Saar-Ruwer	12 272	167,7	2 057 737	68	9,8
14	Bernkastel	7 511	168,0	1 262 189	70	9,6
15	Obermosel	1 081	213,8	231 083	59	10,0
16	Saar-Ruwer	1 651	146,6	242 102	70	10,0
17	Zell/Mosel	2 029	158,9	322 363	68	10,6
18	Nahe	4 084	117,5	480 007	80	8,8
19	Bad Kreuznach	2 658	121,1	321 948	80	8,7
20	Schloß-Böckelheim	1 426	110,8	158 059	78	9,0
21	Rheinessen	21 398	137,6	2 945 106	79	8,3
22	Bingen	6 960	134,3	934 638	79	8,1
23	Nierstein	8 960	138,7	1 243 074	79	8,3
24	Wonnegau	5 478	140,1	767 394	80	8,6
25	Rheinpfalz	18 348	135,8	2 492 432	78	8,3
26	Südliche Weinstraße	10 584	145,6	1 540 954	77	8,2
27	Mittelhaardt- Deutsche Weinstraße ...	7 764	122,5	951 478	79	8,7
28	Baden-Württemberg	15 969	130,2	2 078 597	76	8,2
29	Württemberg 1)	4 705	144,2	678 481	74	9,5
30	Remstal-Stuttgart	803	125,8	101 013	79	8,8
31	Württembergisch Unterland	3 568	147,7	527 170	73	9,7
32	Kocher-Jagst-Tauber	323	151,9	49 075	71	8,5
33	Baden	11 264	124,3	1 400 116	77	7,6
34	Badische Bergstraße- Kraichgau	1 704	113,8	193 886	78	8,2
35	Badisches Frankenland ..	621	113,4	70 412	71	7,1
36	Bodensee	235	111,4	26 184	73	8,4
37	Markgräflerland	2 533	142,6	361 173	73	7,2
38	Kaiserstuhl-Tuniberg ...	3 390	124,5	421 975	79	7,5
39	Breisgau	1 316	115,9	152 466	78	7,7
40	Ortenau	1 465	118,8	174 020	79	7,7
41	Bayern	4 828	156,0	753 383	74	6,9
42	RB Unterfranken	4 578	156,8	717 749	74	6,8
43	Maindreieck	3 570	160,5	573 041	74	6,9
44	Mainviereck	191	143,5	27 406	73	7,4
45	Steigerwald	817	143,6	117 302	75	6,6
46	RB Mittelfranken	230	144,9	33 334	70	7,1
47	Übrige Gebiete	20	115,0	2 300	69	9,0
48	Saarland	94	171,3	16 113	63	9,9
49	Bundesgebiet ...	80 658	139,4	11 242 736	76	8,5
50	1988 ...	80 704	98,8	7 973 010	77	9,1
51	1983/88 ...	80 614	98,8	7 966 723	72	9,8

1) Einschl. der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

ben

Weinmosternte 1989

most

Davon geeignet für						Lfd. Nr.
Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat		
Mostmenge	durchschnittliches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnittliches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnittliches Mostgewicht	
hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle	
-	-	722	65	1 105	82	1
-	-	123 123	70	203 786	84	2
-	-	15 316	69	25 378	80	3
-	-	107 807	70	178 408	84	4
39 998	56	3 581 784	68	4 444 125	83	5
.	.	.	.	.	.	6
.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	8
-	-	8 242	65	3 331	72	9
234	56	32 650	65	46 168	77	10
-	-	17 322	64	20 998	76	11
234	56	15 328	67	25 170	78	12
11 074	55	1 209 735	63	836 928	76	13
8 187	55	703 451	65	550 551	76	14
-	-	216 429	58	14 654	79	15
-	-	113 509	65	128 593	76	16
2 887	56	176 346	63	143 130	75	17
1 198	58	151 040	69	327 769	85	18
1 198	58	101 273	70	219 477	85	19
-	-	49 767	68	108 292	83	20
2 619	56	1 060 798	71	1 881 689	84	21
2 180	56	345 424	71	587 034	84	22
439	56	466 004	70	776 631	84	23
-	-	249 370	71	518 024	85	24
24 873	57	1 119 319	70	1 348 240	85	25
24 873	57	738 677	70	777 404	85	26
-	-	380 642	70	570 836	86	27
20 060	62	1 163 434	71	895 103	82	28
1 261	58	313 416	69	363 804	78	29
-	-	22 549	70	78 464	82	30
930	58	259 644	69	266 596	78	31
331	58	30 512	68	18 232	75	32
18 799	62	850 018	72	531 299	85	33
3 094	64	110 154	73	80 638	86	34
614	61	64 147	70	5 651	81	35
31	62	21 170	71	4 983	83	36
10 180	61	278 636	71	72 357	84	37
2 579	65	200 849	73	218 547	86	38
1 059	63	82 944	73	68 463	85	39
1 242	63	92 118	74	80 660	84	40
3 809	56	604 608	71	144 966	83	41
3 590	56	572 375	72	141 784	84	42
3 367	56	459 847	71	109 827	84	43
106	58	21 792	71	5 508	82	44
117	57	90 736	72	26 449	84	45
-	-	30 463	69	2 871	82	46
219	58	1 770	69	311	82	47
-	-	14 479	61	1 634	81	48
63 867	58	5 488 150	69	5 690 719	83	49
15 096	59	3 459 336	70	4 498 578	82	50
309 994	55	4 816 018	67	2 840 712	82	51

Lfd. Nr.	Land Reg.-Bezirk Anbauggebiet/Bereich	Rebfläche im Ertrag	Mostertrag			
			je ha	insgesamt	durchschnittliches(r)	
					Most- gewicht	Säure- gehalt
ha	hl	Grad	Öchsle	Promille		
1	Nordrhein-Westfalen	1	94,0	140	71	9,0
2	Hessen	190	105,3	20 001	78	9,5
3	Hessische Bergstraße	8	106,8	854	77	7,7
4	Rheingau	182	105,2	19 147	78	9,6
5	Rheinland-Pfalz	4 222	141,8	598 679	72	8,1
6	RB Koblenz	366	127,6	46 693	.	.
7	Trier	1	.	.	.	.
8	Rheinhessen-Pfalz	3 855	143,2	551 885	.	.
9	Ahr	273	121,7	33 217	68	9,6
10	Mittelrhein	14	.	.	.	.
11	Bacharach	1	.	.	.	.
12	Rhein-Burgengau	13	.	.	.	.
13	Mosel-Saar-Ruwer	2	.	.	.	.
14	Bernkastel	0	.	.	.	.
15	Obermosel	0	.	.	.	.
16	Saar-Ruwer	1	.	.	.	.
17	Zell/Mosel	1	.	.	.	.
18	Nahe	122	145,6	17 764	71	9,1
19	Bad Kreuznach	94	.	.	.	.
20	Schloß-Böckelheim	28	.	.	.	.
21	Rheinhessen	1 405	145,4	204 219	74	8,1
22	Bingen	542	145,1	78 656	74	7,9
23	Nierstein	362	152,6	55 229	73	7,7
24	Wonnegau	501	140,4	70 334	74	8,6
25	Rheinpfalz	2 406	142,1	341 834	72	8,0
26	Südliche Weinstraße	777	150,0	116 577	72	8,3
27	Mittelhaardt- Deutsche Weinstraße ...	1 629	138,3	225 257	72	7,8
28	Baden-Württemberg	8 676	154,5	1 340 788	74	9,1
29	Württemberg 1)	4 992	189,1	943 837	70	9,1
30	Remstal-Stuttgart	739	170,8	126 197	70	8,4
31	Württembergisch Unterland	4 181	193,3	808 280	69	9,2
32	Kocher-Jagst-Tauber	59	137,5	8 111	71	9,1
33	Baden	3 684	107,8	396 951	84	9,3
34	Badische Bergstraße- Kraichgau	278	102,0	28 355	80	9,1
35	Badisches Frankenland ..	62	102,6	6 364	73	8,7
36	Bodensee	173	96,4	16 679	81	11,7
37	Markgräflerland	429	108,4	46 487	83	9,3
38	Kaiserstuhl-Tuniberg ...	1 514	109,8	166 287	85	9,4
39	Breisgau	449	102,2	45 907	83	8,4
40	Ortenau	779	111,5	86 872	85	9,0
41	Bayern	198	120,6	23 888	76	8,3
42	RB Unterfranken	193	121,3	23 414	76	8,3
43	Maindreieck	112	122,6	13 736	77	8,6
44	Mainviereck	56	121,1	6 781	75	8,2
45	Steigerwald	25	115,9	2 897	75	6,9
46	RB Mittelfranken	2	100,5	201	74	8,5
47	Übrige Gebiete	3	91,0	273	76	11,2
48	Saarland	-	-	-	-	-
49	Bundesgebiet ...	13 287	149,3	1 983 496	73	8,8
50	1988 ...	12 771	105,1	1 341 601	75	9,4
51	1983/88 ...	11 953	97,0	1 159 323	72	9,7

*) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

1) Einschließl. der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

ben

Weinmosternte 1989

most*)

Davon geeignet für						Lfd. Nr.
Tafelwein		Qualitätswein		Qualitätswein mit Prädikat		
Mostmenge	durchschnittliches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnittliches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnittliches Mostgewicht	
hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle	hl	Grad Ochsle	
-	-	140	71	-	-	1
-	-	14 351	74	5 650	88	2
-	-	650	75	204	85	3
-	-	13 701	74	5 446	88	4
9 039	59	405 968	69	183 672	81	5
.	.	.	.	.	.	6
.	.	.	.	.	.	7
1 383	58	28 159	67	3 675	79	8
.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	10
.	.	.	.	.	.	11
.	.	.	.	.	.	12
.	.	.	.	.	.	13
.	.	.	.	.	.	14
.	.	.	.	.	.	15
.	.	.	.	.	.	16
.	.	.	.	.	.	17
-	-	15 216	69	2 548	80	18
-	-	.	.	.	.	19
-	-	.	.	.	.	20
563	58	131 292	70	72 364	81	21
-	-	49 206	70	29 450	80	22
165	58	34 742	68	20 322	82	23
398	58	47 344	71	22 592	80	24
7 070	59	230 128	68	104 636	82	25
3 255	59	86 268	69	27 054	84	26
3 815	58	143 860	68	77 582	82	27
9 693	57	887 292	70	443 803	83	28
8 116	55	669 742	67	265 979	78	29
-	-	82 577	66	43 620	78	30
7 909	55	580 696	67	219 675	79	31
207	54	5 960	69	1 944	79	32
1 577	65	217 550	80	177 824	89	33
1 445	66	17 947	78	8 963	88	34
111	65	6 114	73	139	84	35
21	60	12 140	79	4 518	87	36
-	-	29 105	80	17 382	88	37
-	-	81 535	81	84 752	90	38
-	-	21 909	80	23 998	87	39
-	-	48 800	81	38 072	89	40
29	58	16 790	72	7 069	86	41
29	58	16 384	72	7 001	86	42
29	58	9 265	72	4 442	86	43
-	-	4 767	71	2 014	87	44
-	-	2 352	72	545	84	45
-	-	163	71	38	85	46
-	-	243	75	30	86	47
-	-	-	-	-	-	48
18 761	58	1 324 541	70	640 194	83	49
3 637	59	860 754	70	477 210	82	50
34 574	57	855 514	69	269 235	83	51

1 Reben

1.4 Endgültige Weinmosternte 1989

1.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugbiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
ha	hl	Grad Öchsle	Pro- mille	hl				
Müller-Thurgau								
Nordrhein-Westfalen	5	96,0	506	70	9,0	-	424	82
Hessen	186	137,4	25 563	67	8,1	-	20 512	5 051
Hessische Bergstraße	62	128,3	7 955	70	7,8	-	6 109	1 846
Rheingau	124	142,0	17 608	67	8,2	-	14 403	3 205
Rheinland-Pfalz	13 678	158,7	2 170 166	72	7,8	19 149	1 473 459	677 558
RB Koblenz	1 772	142,1	251 868	.	.	.	.	.
Trier	2 259	193,0	435 893	.	.	.	.	.
Rheinhesen-Pfalz ..	9 647	153,7	1 482 405	.	.	.	.	.
Ahr	44	.	.	.	.	-	.	.
Mittelrhein	75	.	.	.	.	.	.	.
Bacharach	24	.	.	.	.	-	.	.
Rhein-Burgengau ...	51	.	.	.	.	.	.	.
Mosel-Saar-Ruwer ...	2 752	190,7	524 750	66	8,3	6 772	423 084	94 894
Bernkastel	1 980	196,2	388 476	66	8,2	3 885	314 665	69 926
Obermosel	76	.	.	.	.	-	.	.
Saar-Ruwer	295	169,4	49 973	65	8,9	-	40 978	8 995
Zell/Mosel	401	180,0	72 180	65	8,4	2 887	55 579	13 714
Nahe	1 100	130,7	143 734	73	7,3	-	87 211	56 523
Bad Kreuznach	694	137,2	95 217	74	7,4	-	57 130	38 087
Schloß-Böckelheim .	406	119,5	48 517	72	7,2	-	30 081	18 436
Rheinhesen	4 938	153,3	757 156	74	7,7	2 180	458 117	296 859
Bingen	1 482	147,1	218 002	75	7,3	2 180	122 081	93 741
Nierstein	2 262	158,7	358 979	74	8,0	-	233 336	125 643
Wonnegau	1 194	150,9	180 175	75	7,8	-	102 700	77 475
Rheinpfalz	4 769	153,3	730 967	74	7,6	9 963	495 055	225 949
Südliche Weinstraße	3 169	157,2	498 167	74	7,6	9 963	343 735	144 469
Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße ..	1 600	145,5	232 800	74	7,8	-	151 320	81 480
Baden-Württemberg	6 174	139,1	859 105	73	7,6	11 844	642 043	205 218
Württemberg 1)	851	172,5	146 755	68	8,4	1 146	112 539	33 070
Remstal-Stuttgart .	196	159,6	31 291	71	8,1	-	16 271	15 020
Württembergisch Unterland	514	181,0	93 012	68	8,7	930	84 641	7 441
Kocher-Jagst-Tauber	134	161,3	21 618	71	8,3	216	11 025	10 377
Baden	5 323	133,8	712 350	73	7,4	10 698	529 504	172 148
Badische Berg- straße-Kraichgau .	793	129,0	102 267	73	7,7	3 068	80 791	18 408
Badisches Franken- land	442	117,7	52 028	70	7,0	520	48 386	3 122
Bodensee	183	117,5	21 499	71	8,2	-	18 489	3 010
Markgräflerland ...	780	144,1	112 405	73	7,1	2 248	92 172	17 985
Kaiserstuhl- Tuniberg	1 815	142,1	257 900	74	7,3	2 579	175 372	79 949
Breisgau	806	129,2	104 137	74	7,6	1 041	70 814	32 282
Ortenau	504	123,2	62 114	74	7,5	1 242	43 480	17 392
Bayern	2 392	164,3	393 112	72	6,7	2 609	358 993	31 510
RB Unterfranken	2 233	165,8	370 168	72	6,6	2 517	337 129	30 522
Maindreieck	1 725	170,4	293 989	72	6,7	2 352	271 058	20 579
Mainviereck	94	158,7	14 921	71	7,2	104	13 205	1 612
Steigerwald	414	148,0	61 258	73	6,3	61	52 866	8 331
RB Mittelfranken	142	147,7	20 978	69	6,7	-	20 244	734
Übrige Gebiete	17	115,6	1 966	70	9,0	92	1 620	254
Saarland	18	163,0	2 916	65	7,7	-	2 741	175
Bundesgebiet ...	22 453	153,7	3 451 368	72	7,6	33 602	2 498 172	919 594
1988 ...	22 634	112,1	2 538 005	74	8,1	5 746	1 658 983	873 276
1983/88 ...	23 234	103,5	2 404 241	69	8,6	139 378	1 752 498	512 366

1) Einschl. der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

1 Reben

1.4 Endgültige Weinmosternte 1989

1.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
ha	hl	Grad Öchsle	Pro- mille	hl				
<u>Riesling, Weißer</u>								
Nordrhein-Westfalen	7	105,2	763	75	9,0	-	51	712
Hessen	2 380	114,9	273 351	79	10,6	-	94 953	178 398
Hessische Bergstraße	194	113,2	21 961	77	9,2	-	5 710	16 251
Rheingau	2 186	115,0	251 390	79	10,7	-	89 243	162 147
Rheinland-Pfalz	13 197	130,4	1 721 435	74	10,3	-	629 630	1 091 805
RB Koblenz	2 731	124,2	339 159	.	.	.	.	.
Trier	5 278	150,6	794 713	.	.	.	.	.
Rheinhesen-Pfalz ..	5 188	113,3	587 563	.	.	.	.	.
Ahr	55	.	.	.	.	.	.	.
Mittelrhein	526	111,5	58 653	71	10,4	-	23 562	35 091
Bacharach	261	117,2	30 589	70	10,8	-	13 459	17 130
Rhein-Burgengau ...	265	105,9	28 064	72	10,0	-	10 103	17 961
Mosel-Saar-Ruwer ...	6 781	149,5	1 013 492	70	10,7	-	444 908	568 584
Bernkastel	4 306	152,7	657 526	70	10,5	-	302 462	355 064
Obermosel	17	.	.	.	.	-	.	.
Saar-Ruwer	1 154	140,7	162 368	71	10,6	-	60 076	102 292
Zell/Mosel	1 304	146,9	191 558	70	11,4	-	82 370	109 188
Nahe	940	98,1	92 245	81	10,4	-	6 047	86 198
Bad Kreuznach	477	100,3	47 843	81	10,0	-	3 827	44 016
Schloß-Böckelheim ..	463	95,9	44 402	81	10,8	-	2 220	42 182
Rheinhesen	1 528	112,3	171 521	81	8,7	-	24 327	147 194
Bingen	353	118,6	41 866	80	9,4	-	8 373	33 493
Nierstein	773	112,5	86 963	81	8,1	-	8 696	78 267
Wonnegau	402	106,2	42 692	80	9,4	-	7 258	35 434
Rheinpfalz	3 367	112,9	380 062	78	9,9	-	127 290	252 772
Südliche Weinstraße	806	119,8	96 559	77	9,2	-	30 899	65 660
Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße ..	2 561	110,7	283 503	79	10,2	-	96 391	187 112
Baden-Württemberg	3 539	124,7	441 179	76	9,8	-	167 384	273 795
Württemberg 1)	2 409	129,8	312 664	75	10,3	-	110 857	201 807
Remstal-Stuttgart ..	312	95,1	29 670	85	9,9	-	297	29 373
Württembergisch						-		
Unterland	2 064	135,2	279 149	74	10,3	-	108 868	170 281
Kocher-Jagst-Tauber	33	116,5	3 845	71	10,0	-	1 692	2 153
Baden	1 130	113,7	128 515	79	8,4	-	56 527	71 988
Badische Berg- straße-Kraichgau ..	397	98,4	39 083	78	9,7	-	14 070	25 013
Badisches Franken- land	4	.	.	.	.	.	.	.
Bodensee	1	.	.	.	.	.	.	.
Markgräflerland ...	12	88,8	1 066	82	8,8	-	341	725
Kaiserstuhl- Tuniberg	41	99,5	4 081	83	8,2	-	204	3 877
Breisgau	10	96,5	965	83	7,9	-	77	888
Ortenau	665	124,6	82 890	79	7,8	-	41 445	41 445
Bayern	159	110,7	17 603	81	8,0	-	6 830	10 773
RB Unterfranken	158	110,8	17 507	81	7,9	-	6 806	10 701
Maindreieck	130	112,0	14 555	82	7,6	-	4 832	9 723
Mainviereck	17	109,3	1 858	75	9,6	-	1 706	152
Steigerwald	11	99,5	1 094	86	9,3	-	268	826
RB Mittelfranken	1	96,0	96	79	8,1	-	24	72
Übrige Gebiete	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	19 282	127,3	2 454 331	75	10,2	.	898 848	1 555 483
1988 ...	18 856	90,0	1 696 200	76	10,7	3 120	436 973	1 256 107
1983/88 ...	18 165	91,6	1 663 426	70	11,9	50 746	881 279	731 401

1) Einschl. der Weinbaubereiche "Württem-
bergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

1 Reben
1.4 Endgültige Weinmosternte 1989
1.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
ha	hl	Grad Öchsle	Pro- mille	hl				
<u>Silvaner, Grüner</u>								
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	31	113,4	3 515	72	8,3	-	2 203	1 312
Hessische Bergstraße	26	114,1	2 967	72	8,2	-	1 943	1 024
Rheingau	5	109,6	548	74	8,8	-	260	288
Rheinland-Pfalz	5 047	135,7	685 032	76	8,5	477	343 389	341 166
RB Koblenz	591	123,1	72 749	.	.	.	.	.
Trier	2	.	.	.	.	.	.	.
Rheinhessen-Pfalz ..	4 454	137,4	612 050	.	.	.	.	.
Ahr	0	.	.	.	.	.	.	.
Mittelrhein	8	.	.	.	.	.	.	.
Bacharach	5	.	.	.	.	.	.	.
Rhein-Burgengau ...	3	.	.	.	.	.	.	.
Mosel-Saar-Ruwer ...	3	.	.	.	.	.	.	.
Bernkastel	1	.	.	.	.	.	.	.
Obermosel	0	.	.	.	.	.	.	.
Saar-Ruwer	1	.	.	.	.	.	.	.
Zell/Mosel	1	.	.	.	.	.	.	.
Nahe	505	123,0	62 135	75	9,0	477	30 447	31 211
Bad Kreuznach	388	122,9	47 685	76	8,8	477	23 366	23 842
Schloß-Böckelheim .	117	123,5	14 450	73	9,7	-	7 081	7 369
Rheinhessen	2 879	139,7	402 252	76	8,5	-	182 251	220 001
Bingen	1 058	136,7	144 629	76	8,2	-	69 422	75 207
Nierstein	1 318	143,6	189 265	76	8,6	-	81 384	107 881
Wonnegau	503	135,9	68 358	77	8,6	-	31 445	36 913
Rheinpfalz	1 652	132,8	219 319	75	8,3	-	130 041	89 278
Südliche Weinstraße	1 024	138,5	141 824	75	8,4	-	85 094	56 730
Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße ..	628	123,4	77 495	76	8,2	-	44 947	32 548
Baden-Württemberg	895	134,3	120 206	76	7,8	105	62 180	57 921
Württemberg 1)	394	145,0	57 123	70	8,4	-	41 818	15 305
Remstal-Stuttgart .	103	127,4	13 123	75	8,4	-	3 937	9 186
Württembergisch Unterland	183	150,5	27 543	69	8,6	-	23 962	3 581
Kocher-Jagst-Tauber	107	153,0	16 375	69	8,1	-	13 919	2 456
Baden	501	125,9	63 083	81	7,3	105	20 362	42 616
Badische Berg- straße-Kraichgau .	65	121,5	7 898	78	8,4	-	4 344	3 554
Badisches Franken- land	44	106,3	4 676	69	7,3	94	4 442	140
Bodensee	-	-	-	-	-	-	-	-
Markgräflerland ...	28	116,8	3 271	79	7,2	-	1 439	1 832
Kaiserstuhl- Tuniberg	355	130,5	46 313	83	7,1	-	9 726	36 587
Breisgau	3	.	.	.	.	.	.	.
Ortenau	6	.	.	.	.	.	.	.
Bayern	1 001	153,0	153 139	73	6,9	755	120 565	31 819
RB Unterfranken	962	153,6	147 730	73	6,8	755	115 913	31 062
Maindreieck	737	158,2	116 560	73	6,9	699	91 500	24 361
Mainviereck	24	140,0	3 360	72	7,1	-	2 638	722
Steigerwald	201	138,4	27 810	74	6,6	56	21 775	5 979
RB Mittelfranken	39	138,7	5 409	73	8,5	-	4 652	757
Übrige Gebiete	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	6 974	137,9	961 892	76	8,2	1 337	528 337	432 218
1988 ...	7 121	98,4	700 550	76	8,6	523	351 731	348 201
1983/88 ...	7 580	101,1	766 249	71	9,4	20 664	504 156	241 414

1) Einschl. der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

1 Reben
1.4 Endgültige Weinmsternte 1989

1.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
ha	hl	Grad Öchsle	Pro- mille	hl				
<u>Burgunder, Blauer Spät</u>								
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	166	104,9	17 414	79	9,8	-	11 817	5 597
Hessische Bergstraße	5	101,8	509	79	7,7	-	305	204
Rheingau	161	105,0	16 905	79	9,9	-	11 512	5 393
Rheinland-Pfalz	748	108,5	81 181	79	9,2	.	30 518	50 663
RB Koblenz	177	114,0	20 172	.	.	.	.	.
Trier	1	.	.	.	.	.	.	.
Rheinhessen-Pfalz ..	570	106,9	60 908	.	.	.	.	.
Ahr	146	114,7	16 746	72	11,1	-	13 899	2 847
Mittelrhein	8	.	.	.	.	-	.	.
Bacharach	1	.	.	.	.	-	.	.
Rhein-Burgengau ...	7	.	.	.	.	-	.	.
Mosel-Saar-Ruwer	1	.	.	.	.	-	.	.
Bernkastel	0	-	-	-	-	-	-	-
Obermosel	-	-	-	-	-	-	-	-
Saar-Ruwer	1	.	.	.	.	-	.	.
Zell/Mosel	0	.	.	.	.	-	.	.
Nahe	38	.	.	.	.	-	.	.
Bad Kreuznach	31	.	.	.	.	-	.	.
Schloß-Böckelheim .	7	.	.	.	.	-	.	.
Rheinhessen	295	108,1	31 883	80	9,0	-	7 493	24 390
Bingen	135	112,3	15 161	79	8,4	-	2 881	12 280
Nierstein	62	.	.	.	.	-	.	.
Wonnegau	98	.	.	.	.	-	.	.
Rheinpfalz	260	105,3	27 372	84	8,5	-	5 400	21 972
Südliche Weinstraße	100	113,4	11 340	83	8,4	-	2 835	8 505
Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße ..	160	100,2	16 032	84	8,6	-	2 565	13 467
Baden-Württemberg	3 670	111,2	408 046	84	9,3	484	209 145	198 417
Württemberg 1)	277	146,0	40 428	77	9,6	354	11 825	28 249
Remstal-Stuttgart .	30	134,5	4 034	86	8,4	-	81	3 953
Württembergisch Unterland	238	148,9	35 442	77	9,9	354	11 342	23 746
Kocher-Jagst-Tauber	5	.	.	.	.	-	.	.
Baden	3 393	108,3	367 618	84	9,3	130	197 320	170 168
Badische Berg- straße-Kraichgau .	125	104,4	13 046	83	9,1	130	7 828	5 088
Badisches Franken- land	-	-	-	-	-	-	-	-
Bodensee	169	95,6	16 322	81	11,7	-	11 915	4 407
Markgräflerland ...	412	108,8	44 838	83	9,3	-	28 248	16 590
Kaiserstuhl- Tuniberg	1 487	109,9	163 471	85	9,4	-	80 101	83 370
Breisgau	433	102,2	44 234	83	8,4	-	21 232	23 002
Ortenau	767	111,7	85 707	85	9,0	-	47 996	37 711
Bayern	90	116,1	10 450	79	8,5	-	6 173	4 277
RB Unterfranken	86	117,1	10 069	79	8,5	-	5 860	4 209
Maindreieck	38	114,9	4 365	80	8,9	-	2 291	2 074
Mainviereck	42	120,8	5 073	78	8,2	-	3 166	1 907
Steigerwald	6	105,2	631	80	7,3	-	403	228
RB Mittelfranken	1	108,0	108	77	8,1	-	70	38
Übrige Gebiete	3	91,0	273	76	11,2	-	243	30
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	4 674	110,6	517 091	83	9,3	484	257 653	258 954
1988 ...	4 486	81,7	366 664	83	9,9	239	173 771	192 654
1983/88 ...	4 132	75,8	313 062	81	10,0	3 664	186 706	122 693

1) Einschl. der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

1 Reben

1.4 Endgültige Weinmosternte 1989

1.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt			
ha	hl	Grad Öchsle	Pro- mille	hl				
<u>Portugieser, Blauer</u>								
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen	8	98,3	786	69	6,7	-	733	53
Hessische Bergstraße	.	.	.	.	.	.	.	.
Rheingau	8	98,3	786	69	6,7	-	733	53
Rheinland-Pfalz	2 509	150,7	378 114	71	7,9	6 586	261 976	109 552
RB Koblenz	135	135,2	18 252	.	.	.	.	.
Trier	0	.	.	.	.	.	.	.
Rhein Hessen-Pfalz ..	2 374	151,6	359 862	.	.	.	.	.
Ahr	97	129,6	12 571	63	8,0	1 383	11 062	126
Mittelrhein	4	.	.	.	.	.	.	.
Bacharach	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Burgengau ...	4	.	.	.	.	.	.	.
Mosel-Saar-Ruwer ...	1	.	.	.	.	.	.	.
Bernkastel	0	.	.	.	.	.	.	.
Obermosel	0	.	.	.	.	.	.	.
Saar-Ruwer	0	.	.	.	.	.	.	.
Zell/Mosel	1	.	.	.	.	.	.	.
Nahe	48	.	.	.	.	.	.	.
Bad Kreuznach	41	.	.	.	.	.	.	.
Schloß-Böckelheim .	7	.	.	.	.	.	.	.
Rhein Hessen	747	158,9	118 675	72	7,8	398	83 438	34 839
Bingen	295	159,2	46 964	72	7,6	.	34 753	12 211
Nierstein	190	168,1	31 939	71	7,8	.	22 038	9 901
Wonnegau	262	151,8	39 772	72	8,2	398	26 647	12 727
Rheinpfalz	1 612	148,4	239 141	71	8,0	4 782	161 075	73 284
Südliche Weinstraße	419	159,6	66 872	71	8,3	1 337	50 823	14 712
Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße ..	1 193	144,4	172 269	72	7,8	3 445	110 252	58 572
Baden-Württemberg	247	158,9	39 238	66	8,8	1 104	35 306	2 828
Württemberg 1)	205	170,7	35 001	65	8,9	317	32 534	2 150
Remstal-Stuttgart .	21	143,0	3 004	72	8,4	-	1 592	1 412
Württembergisch Unterland	173	176,2	30 487	65	9,0	305	29 572	610
Kocher-Jagst-Tauber	8	.	.	.	.	.	.	.
Baden	42	100,9	4 237	75	8,4	787	2 772	678
Badische Berg- straße-Kraichgau .	38	103,6	3 935	74	8,4	787	2 479	669
Badisches Franken- land	3	.	.	.	.	.	.	.
Bodensee	-	-	-	-	-	-	-	-
Markgräflerland ...	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserstuhl- Tuniberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Breisgau	1	.	.	.	.	.	.	.
Ortenau	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern	39	133,1	5 192	71	6,9	29	4 971	192
RB Unterfranken	39	133,1	5 192	71	6,9	29	4 971	192
Maindreieck	18	134,8	2 426	72	7,4	29	2 300	97
Mainviereck	11	120,0	1 320	68	7,4	-	1 225	95
Steigerwald	10	144,6	1 446	74	5,7	-	1 446	-
RB Mittelfranken	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Gebiete	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	2 803	151,0	423 330	71	7,9	7 719	302 986	112 625
1988 ...	2 741	109,5	300 106	71	8,4	985	220 576	78 545
1983/88 ...	2 726	114,9	313 107	67	9,1	19 874	263 843	29 390

1) Einschl. der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

1 Reben
1.4 Endgültige Weinmosternte 1989

1.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt				Grad Öchsle	Pro- mille
ha	hl	Grad Öchsle	Pro- mille	hl				
<u>Burgunder, Weißer</u>								
Baden-Württemberg	545	106,9	58 284	86	8,6	-	15 992	42 292
Württemberg 1)	3	.	.	.	.	.	.	.
Württembergisch Unterland	3	.	.	.	.	.	.	.
Baden	542	107,0	57 990	86	8,6	-	15 992	41 998
Badische Bergstraße- Kraichgau	140	106,0	14 843	86	8,4	-	3 859	10 984
Badisches Frankenland Bodensee	9	.	.	.	.	.	.	.
Markgräflerland	94	106,2	9 984	85	8,2	-	2 396	7 588
Kaiserstuhl-Tuniberg Breisgau	199	112,9	22 458	87	9,0	-	5 839	16 619
Ortenau	89	100,1	8 911	84	8,4	-	2 941	5 970
Ortenau	7	.	.	.	.	.	.	.
<u>Elbling, Weißer</u>								
Rheinland-Pfalz	1 059	219,7	232 658	58	10,4	-	226 441	6 217
darunter:								
Mosel-Saar-Ruwer	1 059	219,7	232 658	58	10,4	-	226 441	6 217
Obermosel	936	221,4	207 230	58	10,2	-	201 013	6 217
Zell/Mosel	115	210,5	24 208	58	11,8	-	24 208	-
<u>Kerner</u>								
Rheinland-Pfalz	5 621	137,9	774 895	83	8,7	276	141 068	633 551
Ahr	6	.	.	.	.	-	.	.
Mittelrhein	42	.	.	.	.	-	.	.
Mosel-Saar-Ruwer	816	181,7	148 280	74	9,8	-	60 695	87 585
Nahe	355	119,2	42 330	87	9,2	276	1 693	40 361
Rheinhausen	1 990	122,0	242 701	87	8,4	-	22 743	219 958
Bingen	702	122,5	85 995	86	8,1	-	5 160	80 835
Nierstein	794	128,8	102 267	86	8,6	-	14 317	87 950
Wonnegau	494	110,2	54 439	90	8,2	-	3 266	51 173
Rheinpfalz	2 412	139,0	335 268	84	8,4	-	54 062	281 206
Südliche Weinstraße .	1 608	147,7	237 502	83	8,4	-	40 375	197 127
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße	804	121,6	97 766	87	8,3	-	13 687	84 079
Baden-Württemberg	905	158,6	143 501	78	8,9	61	41 310	102 130
Württemberg 1)	905	158,6	143 501	78	8,9	61	41 310	102 130
Remstal-Stuttgart ...	169	144,2	24 364	84	8,4	-	1 705	22 659
Württembergisch Unterland	693	162,6	112 705	77	9,0	-	36 066	76 639
Kocher-Jagst-Tauber .	40	153,1	6 125	75	9,0	61	3 430	2 634
<u>Gutedel, Weißer</u>								
Baden-Württemberg	1 298	154,6	200 674	70	7,1	7 970	170 690	22 014
Württemberg 1)	1	.	.	.	.	.	.	.
Württembergisch Unterland	1	.	.	.	.	.	.	.
Baden	1 297	154,6	200 563	70	7,1	7 970	170 613	21 980
Badische Bergstraße- Kraichgau	-	-	-	-	-	-	-	-
Badisches Frankenland Bodensee	7	.	.	.	.	.	.	.
Markgräflerland	7	.	.	.	.	.	.	.
Kaiserstuhl-Tuniberg Breisgau	1 279	155,0	198 300	70	7,1	7 932	168 555	21 813
Kaiserstuhl-Tuniberg	1	.	.	.	.	.	.	.
Breisgau	3	.	.	.	.	.	.	.

1) Einschl. der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

1 Reben

1.4 Endgültige Weinmosternte 1989

1.4.4 Nach Rebsorten

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche im Ertrag	Mostertrag				Davon geeignet für		
		je ha	ins- gesamt	durchschnittl.		Tafel- wein	Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt				Grad Öchsle	Pro- mille
ha	hl	hl	hl	hl	hl	hl	hl	
<u>Morio-Muskat</u>								
Rheinland-Pfalz	2 196	158,8	348 816	70	9,0	14 102	253 299	81 415
darunter:								
Rheinhausen	820	156,8	128 597	72	9,1	439	92 119	36 039
Bingen	237	163,5	38 750	72	8,2	-	28 288	10 462
Nierstein	279	157,5	43 943	72	9,4	439	30 321	13 183
Wonnegau	304	151,0	45 904	72	9,6	-	33 510	12 394
Rheinpfalz	1 327	160,8	213 342	69	8,9	13 503	156 443	43 396
Südliche Weinstraße .	997	169,3	168 792	68	8,8	13 503	126 594	28 695
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße	330	135,0	44 550	73	9,0	-	29 849	14 701
<u>Ruländer</u>								
Baden-Württemberg	1 697	94,6	160 604	90	8,1	10	28 427	132 167
Württemberg 1)	75	119,9	8 990	81	9,2	10	2 449	6 531
Remstal-Stuttgart ...	13	98,7	1 283	91	8,1	-	-	1 283
Württembergisch								
Unterland	58	124,4	7 217	79	9,5	-	2 382	4 835
Kocher-Jagst-Tauber .	4	.	.	.	.	.	.	.
Baden	1 622	93,5	151 614	90	8,1	-	25 978	125 636
Badische Bergstraße- Kraichgau	235	94,9	22 309	91	8,1	-	4 016	18 293
Badisches Frankenland	5	.	.	.	.	.	.	.
Bodensee	17	93,4	1 588	83	10,8	-	1 223	365
Markgräflerland	95	95,2	9 043	89	8,0	-	1 085	7 958
Kaiserstuhl-Tuniberg	821	92,4	75 861	91	8,0	-	8 345	67 516
Breisgau	284	93,1	26 447	88	8,0	-	7 405	19 042
Ortenau	165	96,7	15 963	88	8,2	-	3 831	12 132
<u>Scheurebe</u>								
Rheinland-Pfalz	3 821	128,2	489 996	80	8,8	285	147 434	342 277
darunter:								
Rheinhausen	2 201	132,1	290 850	80	8,8	-	86 302	204 548
Bingen	791	132,1	104 491	79	8,4	-	33 437	71 054
Nierstein	884	133,4	117 926	81	8,8	-	33 019	84 907
Wonnegau	526	130,1	68 433	79	9,1	-	19 846	48 587
Rheinpfalz	1 299	123,7	160 739	80	8,6	-	56 281	104 458
Südliche Weinstraße .	754	133,6	100 734	79	8,6	-	38 279	62 455
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße	545	110,1	60 005	81	8,6	-	18 002	42 003
<u>Trollinger, Blauer</u>								
Baden-Württemberg	2 127	209,1	444 725	65	8,8	6 837	395 939	41 949
Württemberg 1)	2 124	209,2	444 302	65	8,8	6 764	395 666	41 872
Remstal-Stuttgart ...	596	177,4	105 753	69	8,3	-	74 027	31 726
Württembergisch								
Unterland	1 526	221,6	338 184	63	8,9	6 764	321 274	10 146
Kocher-Jagst-Tauber .	2	.	.	.	.	.	.	.
Baden	3	.	.	.	.	.	.	.
Badische Bergstraße- Kraichgau	2	.	.	.	.	.	.	.

1) Einschl. der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".